

12. Spieltag: VFL Bochum - 1. FC Nürnberg (vor dem Spiel)

Beitrag von „axxis“ vom 4. November 2019, 13:11

Zitat von Gamli

Nachdem ich jetzt lange über seine PK und die aktuelle Lage nachgedacht habe, muss ich mein eigenes emotionales Stimmungsbild korrigieren: wir werden diese Saison - sofern man Palikuca glauben darf und die beiden Spieler nicht bei Grethlein waren - wohl keinen anderen Coach an der Seitenlinie sehen, außer wir geraten in akute Abstiegsnöte. So sehr mir seine persönliche Art, seine Entscheidungen und seine Ausreden auf die Nerven gehen, so sehr versuch ich das positive zu sehen: vielleicht fehlt wirklich mal das Breakout-Spiel. Und vielleicht ist heute Abend der richtige Zeitpunkt gekommen gegen heimschwache Bochumer, die auch große Sorgen haben. Für mich hängt viel vom heutigen Auftritt ab: die letzten Wochen waren inkonsistent, schwankend und zum Teil bitter enttäuschend. Man hat durch eigene Dummheit / Unaufmerksamkeit / fehlende Bissigkeit / fragwürdige Entscheidungen die Ruhe im Umfeld ins Wanken gebracht. Auf Platz 4 mit Tuchfühlung würde vermutlich kein Mensch etwas sagen. Lasst uns heut gemeinsam die Daumen drücken und in Anbetracht der oben geschilderten Umstände inständig hoffen, dass er die Kurve kriegt - in seinem Interesse, aber primär und ausdrücklich im Interesse unseres Seelenfriedens. Amen.

Das so genannte "Breakout-Spiel" hatten wir eigentlich schon in Hannover.

Was danach kam, war schlichtweg ernüchternd.

Mal sehen, was uns heute erwartet.

Ich gehe dieses Spiel völlig unvoreingenommen an. Also sprich: Komme was mag...

Das Spiel gegen Kaiserslautern war erschreckend schwach und sollte vielen klar gemacht haben, dass es dieses Jahr um den Aufbau einer neuen Mannschaft geht.

Ob das mit dem Trainer so weitergeht, hängt auch zum großen Teil davon ab, wie weit weg wir uns von den unteren Rängen befinden.

Nicht dass wir das gleiche Schicksal durchmachen müssen wie Braunschweig, Kaiserslautern und 1860.